



**Württembergischer Judo-Verband e.V.**

## **Newsletter des WJV**

**Ausgabe 07/2015,  
02. November 2015**

Newsletter

07/2015



# Württembergischer Judo-Verband e.V.



Am Sonntag, den 17.01.2016 findet der 2. Teil unseres 60-jährigen Verbandsjubiläums in Offenburg statt.

Geplant sind Workshops im Bereich Lehrwesen und Judo +40 sowie ein Kindertraining mit BW-Topstars.

Sie dürfen gespannt sein!

---

## Terminvergabe für Veranstaltungen in 2016

Am 08.10.2015 fand die 1. Terminvergabebesitzung für Veranstaltungen in 2016 statt. Hier wurden die Veranstaltungen vergeben, für die bereits Bewerbungen vorliegen. Der vorläufige WJV-Terminplan 2016 ist auf der WJV-Homepage unter "Service-Sonstiges" veröffentlicht.

Da es noch offene Termine gibt, sind Bewerbungen seitens der Vereine immer noch herzlich willkommen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an [termine@wjuv.de](mailto:termine@wjuv.de).

Die weiteren Termine werden dann an einer 2. Terminvergabebesitzung, die im November geplant ist, vergeben.





# Württembergischer Judo-Verband e.V.

## Weltmeisterschaft Fu21

**Julie Hölterhoff (KSV Esslingen) und Anna Maria Wagner (KJC Ravensburg) gewinnen beide sensationell die Bronzemedaille bei der Weltmeisterschaft Fu21 in Abu Dhabi (UAE).**

Binnen weniger Minuten jubelte die deutsche Mannschaft am Abschlusstag der Einzelwettkämpfe der U21 Weltmeisterschaft in den Vereinigten Arabischen Emiraten über zwei Medaillen. Anna Maria Wagner vom KJC Ravensburg und Julie Hölterhoff vom KSV Esslingen siegten jeweils in ihrem kleinen Finale der Gewichtsklasse bis 78 Kilogramm.



Die 17-Jährige Hölterhoff startete souverän in das Turnier. Mit zwei Siegen marschierte die Esslingerin ins Halbfinale. Dort traf sie auf Brigita Matic aus Kroatien. Matic, die 2014 die Olympischen Jugendspiele für sich entscheiden und auch schon eine Medaille beim Grand Prix der Frauen in Tiflis (Georgien) gewinnen konnte, setzte die junge Deutsche unter Druck. Nach zwei Minuten Kampfzeit nutzte die Sportlerin vom Balkan ihre Chance und warf Hölterhoff auf den Boden. Die spätere U21 Weltmeisterin zog ins Finale ein, Hölterhoff ging im kleinen Finale wieder auf die Matte.



Gegen Anastasiya Turchyn aus der Ukraine fand die Deutsche wieder zurück in die Erfolgsspur. Mit einem Wazari ging Hölterhoff in Führung. Diese gab die Esslingerin bis zum Ende des Kampfes nicht mehr her, kämpfte taktisch klug und siegte somit nach vier Minuten souverän gegen die Osteuropäerin. „Jetzt bin ich happy, aber wirklich auch enttäuscht, dass ich nicht in das Finale gekommen bin. Aber als Endjahrgang der U18 eine WM-Medaille bei der U21, das ist schon stark“, erklärte Hölterhoff kurz vor der Siegerehrung.





## Württembergischer Judo-Verband e.V.

Einen ähnlichen Turnierverlauf erlebte Anna Maria Wagner. Die Kämpferin vom KJC Ravensburg startete erfolgreich in die Vorrunde. Mit den Siegen gegen Myriam Gonzalez aus Mexiko und Anastasiya Turchyn aus der Ukraine, ebnete sich Wagner den Weg ins Halbfinale. In diesem stand die Sportlerin vom Bodensee der Slowenin Klara Apotekar gegenüber. In einem taktisch geführten Kampf schenkten sich beide Sportlerinnen nichts. Keine Wertung sondern die Anzahl der Strafen entschied am Ende die Begegnung. Mit 2:1 Bestrafungen zu Gunsten der Slowenin endete der Kampf nach vier Minuten.

Nach der Niederlage ließ sich die 19-Jährige aus Deutschland nicht aus ihrem Kampfkonzept bringen. Im Kampf um Platz drei dominierte sie das Geschehen auf der Matte. Ihre Gegnerin Kamila Pasternak aus Polen hatte kaum eigene Möglichkeiten. Mit einem Wazari und einem Yuko ging Wagner in Führung und verteidigte diese über die Zeit. Damit holte sie ebenfalls Bronze. „Endlich steht die WM-Plakette im Schrank. Ich bin übergelukkig über diese Medaille bei meiner dritten Weltmeisterschaft“, freute sich Wagner am Ende des Turniertages.





# Württembergischer Judo-Verband e.V.

## Judo-Bundesliga Männer KSV Esslingen verpasst den DM-Titel



Im Halbfinale besiegte der KSV Esslingen den JC Ettlingen mit 9:5.

Der Finalkampf gegen den TSV München-Großhadern bot den 900 Zuschauern in der KSV-Sportarena zeitweise Judosport der Weltklasse. Höhepunkt war hierbei der Kampf zwischen Karl-Richard Frey und dem WM-Dritten Varlam Liparteliani. Der für Esslingen startende Georgier sicherte sich nach einem packenden Kampf erst mit dem Schlussgong den Sieg durch eine Yuko-Wertung, konnte aber im zweiten Durchgang mit einer Verletzung an der Hand nicht mehr antreten.

Der erste Durchgang begann mit der 1:0-Führung für den KSV Esslingen durch Francisco Garrigos (bis 60 kg) gegen Christoph Köberlin. Sven Heinle (über 100 kg) unterlag gegen Roy Meyer (Großhadern), Dritter beim diesjährigen World Masters. Alexander Wiczerczak und Niklas Ebert (bis 81 kg) trennten sich unentschieden.



Aaron Hildebrand (bis 90 kg) brachte die Bayern gegen Peter Abel mit 2:1 erstmals in Führung. Igor Wandtke (bis 73 kg) erhöhte für Großhadern gegen René Schneider auf 3:1. Varlam Liparteliani (bis 100 kg) verkürzte gegen Karl-Richard Frey auf 2:3. Einen offenen Schlagabtausch lieferten sich Colin Oates (bis 66 kg) und Boris Trupka. Der britische Meister erhöhte für die Münchener zur Halbzeit auf 4:2.





## Württembergischer Judo-Verband e.V.

Im zweiten Durchgang verkürzte Francisco Garrigos noch einmal auf 3:4. Danach gingen alle Kämpfe vorzeitig an den TSV Großhadern: Karl-Richard Frey besiegte Levani Matiashvili (über 100 kg), Alexander Wiczczak gewann gegen Niklas Ebert (bis 81 kg), Aleksandar Kukolj punktete kampfflos gegen Sandro Makatsaria (bis 90 kg), Julian Kolein schlug René Schneider (bis 73 kg), Aaron Hildebrand besiegte Jörn Linckh (bis 100 kg) und Colin Oates gewann ein zweites Mal gegen Boris Trupka.



Der TSV Großhadern hatte zuletzt 2001 den nationalen Mannschaftstitel gewonnen. Für den KSV Esslingen war es die fünfte Vizemeisterschaft in Folge.

DJB-Präsident Peter Frese überreichte den Münchenern den Siegerpokal und bescheinigte den Kämpfern: „Wir haben heute tollen Judoport gesehen.“ Seinen Dank richtete er auch an den KSV Esslingen, der für eine gelungene Ausrichtung sorgte und im nächsten Jahr einen weiteren Anlauf im Kampf um den Titel nehmen wird.





# Württembergischer Judo-Verband e.V.

## Kata-Weltmeisterschaften in Amsterdam

Bei den Kata-Weltmeisterschaften am vergangenen Wochenende starteten die Tübinger Wolfgang Fanderl und Heike Betz in der Ju no Kata. Mit nur sieben Punkten Abstand zur Finalteilnahme und je einem weiteren Punkt zu den jeweils vor ihnen platzierten Teams, welche allesamt Medallengewinner der EM bzw. Asien-Games sind, zeigten sie, dass sie gleichauf mit der internationalen Konkurrenz sind.



## Team-EM U21: Männer mit Silber, Frauen holen Bronze

Die Junioren kamen nach zwei 3:2 Siegen gegen Gastgeber Österreich und die Ukraine ins Finale gegen starke Russen, welches sie mit 0:5 leider verloren.

Am Ende des Wettkampftages strahlten auch die Juniorinnen des DJB. Mit 3:2 siegten die Deutschen in ihrer Auftaktbegegnung knapp gegen die Auswahl aus den Niederlanden. Ebenfalls eng zur Sache ging es im Viertelfinale. Gegen die späteren Team-Europameisterinnen aus Frankreich entwickelte sich ein Duell auf Augenhöhe. Am Ende entschied ein Kampf zu Gunsten der Französisinnen den Ausgang der Begegnung. Das 2:3 aus deutscher Sicht bedeutete den Halbfinaleinzug für die Sportlerinnen der „Grande Nation“ und die Trostrundenteilnahme der Deutschen. Doch diese ließen sich von der Niederlage nicht aus dem Konzept bringen. Mit einem 5:0 gegen die Mannschaft aus Belgien stürmten die Judoka des DJB in den Kampf um Platz drei. Dort blieben Sie in der Erfolgsspur und sorgten mit dem 5:0 gegen Kroatien für die zweite Teammedaille des Tages.



Der WJV gratuliert den Kämpferinnen aus Baden-Württemberg, Rebecca Bräuninger, Anna-Maria Wagner, Selina Dietzer und ihren Betreuern den Landestrainern Beatrix Kästle und Janos Bölcskei.





# Württembergischer Judo-Verband e.V.

## Judo im Alter

Der TSV Waldbach bietet jeden Donnerstag ein Judo-Training für erwachsene Anfänger und Wiedereinsteiger an.

Wer?	erwachsene Anfänger / Wiedereinsteiger
Wann?	jeden Donnerstag 19:00 - 20:00 Uhr
Wo?	Mehrzweckhalle Waldbach, Bleichwiesenweg 4 74626 Bretzfeld-Waldbach
Ansprechpartner:	Joachim Kollmar Tel.: 0171 / 6280584 E-Mail: <a href="mailto:j.kollmar@gmx.net">j.kollmar@gmx.net</a>

---

## Judo-Safari und Judo-Sportabzeichen

Der TSV Waldbach lädt alle Judoka und Interessierten zu einem Tag des Judo mit Judo-Safari und Judo-Sportabzeichen ein.

Wer?	alle ab u12
Wann?	21.11. ab 8:30 Uhr
Wo?	Mehrzweckhalle Waldbach, Bleichwiesenweg 4 74626 Bretzfeld-Waldbach
Ansprechpartner:	Joachim Kollmar Tel.: 0171 / 6280584 E-Mail: <a href="mailto:j.kollmar@gmx.net">j.kollmar@gmx.net</a>

---

## Schwarzwald-Randori

Der TSV Freudenstadt lädt alle Vereine jeden ersten Dienstag im Monat herzlich zum Schwarzwald-Randori ein.

Wer?	u15 / u18
Wann?	jeden 1. Dienstag im Monat 18:30 - 20:30 Uhr (in den Ferien nicht immer)
Wo?	David-Fahrner-Halle Landhausstraße 3 72250 Freudenstadt
Ansprechpartner:	Andreas Klassen <a href="mailto:jugend@judo-freudenstadt.de">jugend@judo-freudenstadt.de</a> <a href="http://www.judo-freudenstadt.de">www.judo-freudenstadt.de</a>





# Württembergischer Judo-Verband e.V.

## Veranstaltungsinformationen

### **SW EM u10 m+w verlegt**

Die Südwürttembergischen Einzelmeisterschaften u10 m+w wurden auf Grund des Totensonntags um einen Tag auf Samstag, den 21.11.2015 vorverlegt.

### **WJV-Gesamtligatag 2016**

Der WJV-Gesamtligatag 2016 findet am Montag, 23.11.2015 um 19:00 Uhr in der Gaststätte Waldhorn in Plochingen statt.

Anträge bis spätestens 09.11.2015 an: [t.stutte@wvj.de](mailto:t.stutte@wvj.de)

### **Bezirk 4: Bezirksversammlung**

Am Donnerstag, den 03.12.2015 um 19:00 Uhr findet in Pfullingen die Bezirksversammlung des Bezirkes 4 statt. Anträge werden bis 22.10.2015 entgegen genommen.

### **Bezirk 1. Bezirksversammlung**

Am Mittwoch, den 13.01.2016 um 19.00 Uhr findet in der KSV SportArena in Esslingen die Bezirksversammlung des Bezirkes 1 statt. Anträge werden bis 02.12.2015 entgegen genommen.

### **Der European Cup 2016 musste leider abgesagt werden**

Das WJV-Präsidium und EC-Veranstaltungsmanager Gerd Lamsfuß mussten den European Cup 2016 in Sindelfingen leider absagen. Der Hauptgrund ist der, dass der EC im nächsten Jahr auf den 27./28. August verschoben wurde und somit mitten in die Sommerferien fällt. Da sich zu diesem Zeitpunkt ein Großteil der Helfer im Urlaub befinden wird, kann ein reibungsloser Veranstaltungsablauf nicht gewährleistet werden. Dementsprechend muss der WJV auf die Ausrichtung des European Cups in 2016 leider verzichten.

Es ist sehr schade, da wir immer ein tolles Helferteam hatten und gerne noch weiter zusammen gearbeitet hätten. Hier nochmals vielen Dank für die drei tollen Veranstaltungsjahre.

Wenn der WJV in Zukunft wieder eine Großveranstaltung ausrichten möchte, würden wir uns wieder über zahlreiche Unterstützung freuen.



**JUDO**  
**EUROPEAN CUP**  
**SINDELFINGEN**



# Württembergischer Judo-Verband e.V.

## Deutscher Jugendpokal u14 vom 07.-08.11.2015 in Senftenberg

Nach der erfolgreichen ersten Auflage des Deutschen Jugendpokals U16 messen sich vom 07.-08.11.2015 die besten U14-Mannschaften der Republik im brandenburgischen Senftenberg.

In Württemberg wurde die Qualifikation zum Bundesentscheid schon durchgeführt. Die siegreichen Mannschaften können sich auf ein spannendes Wochenende freuen. Nach dem Eröffnungstraining steht der Freitagabend ganz unter dem Motto „Judoka zu Gast im Osten“. Im Familienpark Senftenberger See wird an den Feuerstellen Knippelteig, Bratwurst und eine typische ostdeutsche Suppe (Soljanka) angeboten. Alle sind herzlich eingeladen, dort gemeinsam mit anderen Vereinen den Abend zu verbringen.

Neben dem Wettkämpfen um den Deutschen Jugendpokal und vielen Stargästen vor Ort ist vor allem für die Kinder und Jugendlichen, aber natürlich auch für die junggebliebenen Erwachsenen am Samstag und Sonntag jede Menge Action geboten! Es wird eine Teamolympiade mit spannenden und kreativen Spielen geben. Die ersten drei Plätze erhalten einen Siegerpokal. Unter anderem erwartet die jungen Judoka eine große Kletterwand, ein sportlicher Mehrkampf und Sommereisstockschießen. Wie letzteres funktioniert, davon müsst ihr euch selbst überzeugen.



Zudem können alle Teilnehmer mit Akkreditierung von Freitag bis Sonntag das Erlebnisbad in Senftenberg kostenlos nutzen. Einer kurzen Abkühlung nach dem Wettkampf steht also nichts im Weg. Ein weiteres Highlight ist die Skihalle „Snow Tropolis“. Für unschlagbare 12,-€ besteht die Möglichkeit, am Samstag, den 07.11.2015 ab 20.00 Uhr die Bretter unter die Füße zu schnallen und die Piste unsicher zu machen. Skischuhe und Skier sind im Preis inbegriffen. Entsprechende Kleidung wie Hose oder Handschuhe müssen selbst mitgebracht werden.

Dieses umfangreiche Angebot und vor allem natürlich der sportliche Wettkampf sollten alle Vereine in Deutschland dazu motivieren, an der Qualifikation in ihrem Landesverband teilzunehmen und einen der ersten drei Plätze zu erreichen. Einem erlebnisreichen Wochenende gemeinsam als Mannschaft steht dann nichts mehr im Weg. Und vielleicht springt ja sogar der Titel „Deutscher Jugendpokalsieger“ dabei heraus.





# Württembergischer Judo-Verband e.V.

## Initiative Schulsport: Tag des Judo 04.-18.11.2015

Nach dem erfolgreichen ersten "Tag des Judo" im Jahr 2014 mit ca. 54.000 begeisterten Schülerinnen und Schülern, werden vom 04.-18.11.2015 wieder bundesweit Kooperationen zwischen Vereinen und Schulen stattfinden. Das Ziel ist es, durch Projektunterricht zum Thema "Judo - ein Sport zur Stärkung des Selbstbewusstseins und der sozialen Kompetenz" schon den jungen Schülerinnen und Schülern den Judosport näherzubringen.



**Der "Tag des Judo" richtet sich an Schülerinnen und Schüler aller allgemeinbildenden Schulen. So können neue Kontakte zwischen Schulen und Vereinen entstehen, aber auch bereits bestehende Kooperationen werden durch den „Tag des Judo“ untermauert.**



# Württembergischer Judo-Verband e.V.

## WJV-BJV-Sommercamp - 72 Judo-Talente ordentlich auf Trab gehalten

Viele interessante Gäste sorgten beim mehrtägigen BJV-WJV-Sommercamp in Backnang für ein abwechslungsreiches Programm

„Wir wollen besser werden.“ So lautete in diesem Jahr das Motto des Judo-Sommercamps. 72 Kinder und Jugendliche aus ganz Württemberg wurden in den vergangenen Tagen von einem 13-köpfigen Trainer- und Betreuersteam ordentlich auf Trab gehalten.

Unmittelbar nach der Anreise der Jungen und Mädchen am Sonntagvormittag ging es bereits auf die Matte – und zwar mit zwei bekannten Gesichtern: Die aktuelle Deutsche Meisterin Katharina Menz und Alessa Sommer, die zu Backnangs Erstliga-Kader gehörende Landestrainerin der weiblichen U15, gaben den Talenten einige wichtige Tipps für die Wettkämpfe und für eine eventuelle Aufnahme in den Landeskader. Dann war ein Videoabend geplant, doch die Technik hatte etwas dagegen. Sommercamp-Leiter Jürgen Öchsner reagierte und widmete den Abend spontan dem Kennenlernen. Schnell kristallisierte sich heraus, dass die Teilnehmer hohe Ambitionen haben. Die Mehrzahl will später Deutscher Meister werden oder sogar fürs Nationalteam kämpfen. Die Antwort eines Jungen auf die Frage, warum er beim BJV-WJV-Sommercamp mitmache, gefiel Öchsner besonders. „Weil ich besser werden will“, sagte der Bub – ein Satz, den der Organisator sogleich zum Motto erklärte.



Fortan gingen die Kinder und Jugendlichen laut Öchsner in den Übungseinheiten noch motivierter zur Sache. Neben einem Koordinationstraining mit Ingo Hermann, in das viele akrobatische Elemente integriert waren, standen auch Bodentechniken sowie eine Crossfit-Einheit mit Benjamin Lütjens auf dem Plan – alles an einem Tag. „Da kamen beim einen oder anderen erste Ermüdungserscheinungen ans Tageslicht“, verrät Jürgen Öchsner und schmunzelt.





## Württembergischer Judo-Verband e.V.

Mit interessanten Gästen wurde der Judo-Nachwuchs aber bei Laune gehalten. Der für Backnang in der Zweiten Bundesliga kämpfende Slowenier Benjamin Lah demonstrierte Kombinations- und Bodentechniken. Thomas Schmid, Landestrainer der männlichen U15, gab Tipps für den Sprung in den Landeskader. „Die absoluten Höhepunkte waren aber die Besuche von Alina Böhm und Soshin Katsumi“, betont Öchsner. Böhm – amtierende Deutsche Meisterin, Europameisterin und Vizeweltmeisterin in der U18 sowie Erstligakämpferin der TSG – stellte sich den neugierigen Fragen des Nachwuchses und gab Autogramme. Katsumi, der auf europäischer Ebene regelmäßig Gold, Silber und Bronze holt, zeigte Techniken seines Repertoires.



Aber auch der Spaß kam nicht zu kurz. Beim Völkerballturnier trat ein Team aus Trainern und Betreuern gegen die Kinder und Jugendlichen an. „Wir haben tatsächlich gewonnen. Damit war klar, wo der Hammer hängt“, scherzt Öchsner, für den auch der Besuch von Jugendbildungsreferentin Anika Walldorf, die Gruppenarbeiten zur Persönlichkeitsentwicklung dabei hatte, von großer Bedeutung war: „Da haben wir alle vieles mitgenommen und werden es noch stärker ins Training einfließen lassen.“ Nach fünf Tagen mit straffem Programm bekamen die Teilnehmer das stets äußerst begehrte Sommercamp-T-Shirt.

„Ich bin richtig zufrieden damit, wie alles gelaufen ist. Das Trainer- und Betreuersteam leistete super Arbeit,“ lobt Öchsner. Zum Team zählten Lea Allmendinger, Ingo Hermann, Lea Schneider, Timon Zinn, Nadine Deininger, Benjamin Lütjens, Janina Menz, Christian Rupp, Maila Sommer, Leon Maier, Mai Belokovskiy, Ayleen Erb, Björn Zawadsky und Alfred Holderle, der sich um das leibliche Wohl kümmerte.



# Württembergischer Judo-Verband e.V.

**Ausschreibung 2015/16**

## **Schülermentoren "Sport" in Baden-Württemberg**

**LSV**  
Landessportverband  
Baden-Württemberg e.V.

  
Baden-Württemberg  
MINISTERIUM FÜR KULTUR, JUGEND UND SPORT

Im nächsten Jahr findet vom 14.03. bis 18.03.2016 der Schülermentorenlehrgang Judo an der Landessportschule in Albstadt statt.

Das Schülermentorenprogramm ist eine gute Möglichkeit die Grundzüge für ein gutes Judotraining zu erlernen. Teilnehmen können alle Schüler, die im Schuljahr 2015/2016 fünfzehn Jahre alt sind oder werden. Jede Schule kann 3 Schüler zum Mentorenlehrgang anmelden. Die Teilnahme ist fast kostenlos (Eigenbeteiligung von 20 Euro) und die Teilnehmer verbringen eine Woche an einer Sportschule anstatt an der Schule.

Die Anmeldung zur Mentorenausbildung erfolgt ausschließlich über die Schulleitung. Das Anmeldeverfahren erfolgt ausschließlich über Internet im Online-Verfahren an das Landesinstitut für Schulsport, Ludwigsburg.

### Ziele der Schülermentorenausbildung Sport:

- persönlicher Bereich
  - Leiter(in) einer Gruppe sein
  - sich in einer fremden Gruppe zurechtfinden, die Anforderungen bewältigen
  - Verantwortung übernehmen
  - selbstständige An- und Abreise
- schulischer Bereich
  - mitverantwortliche Führung und Betreuung einer Gruppe im Rahmen von schulischen Projekten, Arbeitsgemeinschaften, Wettkämpfen etc.
- außerschulischer Bereich
  - Vorbereitung auf die mögliche Übernahme einer ehrenamtlichen Tätigkeit außerhalb der Schule (z.B. im Verein)





# Württembergischer Judo-Verband e.V.

## WLSB-Servicetag SPORT am 26. November im SpOrt Stuttgart: Information und Beratung zum Vereinsmanagement

Die Vereinsarbeit ist im Wandel. Verschiedene Herausforderungen wie etwa der demografische Wandel, die Digitalisierung der Gesellschaft oder auch ganz konkret Personalprobleme bei der Besetzung von Vorstandsposten gilt es von den Sportvereinen zu meistern. Hierbei möchte der WLSB seine Mitgliedsvereine, Fachverbände und auch Vertreter aus Kommunen bestmöglich mit kompetenter Beratung und umfassenden Informationen unterstützen.

Der Servicetag SPORT nimmt hierbei eine zentrale Rolle ein. Unter dem Motto "Herausforderung Vereinsmanagement – Lösungsansätze mit Weitsicht" informieren am 26. November im SpOrt Stuttgart WLSB-Referenten sowie Partner und Berater des WLSB über vielfältige Themen und wichtige Neuerungen im Vereinsmanagement. Denn nur informierte Vereine und Verbände können passende Strategien für ihre Weiterentwicklung entwerfen und umsetzen.

Eingeladen sind alle Vertreter aus Vereinen und Kommunen, die sich mit Themen des Vereinsmanagements befassen. Eine Neuerung gibt es in diesem Jahr: Zum ersten Mal können bei Teilnahme an der Gesamtveranstaltung sechs Lerneinheiten zur Vereinsmanager-Ausbildung oder Verlängerung der bestehenden Lizenz angerechnet werden.

Ausführliche Informationen zu den Vorträgen, zum Ablauf sowie die Online-Anmeldung finden Sie unter <http://veranstaltungen.wlsb.de/servicetag-sport>.





# Württembergischer Judo-Verband e.V.

## Erfolge im September/ Oktober 2015

### DJB-Ranglistenturnier F+M am 3.10.2015 in Speyer

3. Platz	Julia Starke	-57 kg	VfL Sindelfingen
2. Platz	Meike Wegner	-70 kg	VfL Sindelfingen
1. Platz	Marcel Pristl	-60 kg	VfL Sindelfingen
2. Platz	Johannes Kirschke	-73 kg	KSV Esslingen
1. Platz	Patrick Rauh	-90 kg	JZ Heubach
3. Platz	Guido Kramer	-90 kg	JT Steinheim
3. Platz	Alexandru Fuior	+100 kg	VfL Sindelfingen

### 1. Bundesliga Männer Finalrunde am 10.10.2015 in Sindelfingen

2. Platz KSV Esslingen

### Bezirksliga Abschlusskampftag am 18.10.2015 in Ludwigsburg/Göppingen/Reutlingen

	<b>Bez. 1</b>	<b>Bez. 2+3</b>	<b>Bez. 4</b>
1.	Sportvg Feuerbach	JZ Heubach	JV Nürtingen 2
2.	JV Randori Stuttgart 2	FA Göppingen 1	TSG Reutlingen 2
3.	KSV Esslingen 3	TSB Ravensburg 3	JC Horb 2

### European Cup Fu21 am 27.09.2015 in Belgrad (Serbien)

2. Platz Julie Hölterhoff -78 kg KSV Esslingen

### Weltmeisterschaft Fu21 am 26.10.2015 in Abu Dhabi (Vereinigte Arabische Emirates)

3. Platz Julie Hölterhoff -78 kg KSV Esslingen  
3. Platz Anna Maria Wagner -78 kg KJC Ravensburg





# Württembergischer Judo-Verband e.V.

## Domreiter-Turnier F+M u17 am 18.09.2015 in Bamberg

1. Platz	Helena Grau	-48 kg	TSG Backnang
2. Platz	Chiara Serra	-48 kg	KSV Esslingen
3. Platz	Bianca Ciara Schmidt	-63 kg	KSV Esslingen
1. Platz	Lea Schmid	-70 kg	JZ Heubach
2. Platz	Liane Heinz	-70 kg	TSV Leinfelden
3. Platz	Tarah Stumpp	-70 kg	JSV Tübingen
1. Platz	Karl Bsclangaul	-40 kg	TSG Backnang
1. Platz	Jonas Riener	-43 kg	TSG Backnang
2. Platz	Korphong Hüttenmoser	-46 kg	SV Fellbach
3. Platz	Noel Pollak	-66 kg	SV Fellbach
1. Platz	Anton Wildroither	-73 kg	VfL Sindelfingen
3. Platz	Paul Lauxmann	-81 kg	SV Böblingen

## SEM M u15 am 17.10.2015 in Mainburg / BY

3. Platz	Olivia Siegmund	-33 kg	JT Steinheim
2. Platz	Dascha Sapanou	-36 kg	JS Roman Bauer
2. Platz	Anika Böhm	-40 kg	JZ Heubach
3. Platz	Sarah Mehlau	-40 kg	SV Winnenden
1. Platz	Chiara Serra	-48 kg	KSV Esslingen
1. Platz	Mirjam Wirth	-52 kg	JZ Heubach
3. Platz	Jacqueline Krois	-52 kg	KSV Esslingen
3. Platz	Irina Lazareva	-52 kg	TSB Ravensburg
3. Platz	Jasmin Heinz	-63 kg	TSV Leinfelden
3. Platz	Franziska Hähnle	-63 kg	JV Nürtingen
3. Platz	Alyssa Wiehn	+63 kg	JZ Heubach
3. Platz	Marco Frey	-37 kg	TSB Ravensburg
1. Platz	Karl Bsclangaul	-40 kg	TSG Backnang
2. Platz	Linus Harsch	-40 kg	VfL Sindelfingen
2. Platz	Jonas Riener	-43 kg	TSG Backnang
1. Platz	Niklas Rempel	-50 kg	JV Nürtingen
3. Platz	Erik Wilczek	-50 kg	TSG Backnang
3. Platz	Hannes Schmid	-55 kg	JZ Heubach
2. Platz	Henning Lang	-60 kg	JS Roman Bauer
3. Platz	Niklas Göhler	-60 kg	VfL Sindelfingen
2. Platz	Bruno Polster	-66 kg	JS Roman Bauer
2. Platz	Jemin Velispahic	+66 kg	JZ Heubach
3. Platz	Justin Vohrer	+66 kg	SC Kustus
3. Platz	Kai Schmidt	+66 kg	KSV Esslingen



# Württembergischer Judo-Verband e.V.

## Württembergischer Jugendpokal Mu14 am 25.10.2015 in Ellwangen

1. Platz SC Sigmaringen
  2. Platz TSG Backnang
  3. Platz TSB Schwäbisch Gmünd
- 

### **Ehrungen**

Dr. Matthias Ehart	TV Rottenburg	WJV-Ehrennadel Silber
Joachim Gehrig	TV Rottenburg	WJV-Ehrennadel Silber
Franz Lauth	TB Bad Cannstatt	WJV-Ehrennadel Bronze
Wolfgang Fanderl	Budotomo Tübingen	WJV-Ehrennadel Bronze
Urban Bohn	Budotomo Tübingen	WJV-Ehrennadel Bronze
Andreas Kroll	TV Rottenburg	WJV-Ehrennadel Bronze
Gerhard Rilling	TV Rottenburg	WJV-Leistungsmedaille Bronze

**Der Württembergische Judo-Verband gratuliert ganz herzlich!**





# Württembergischer Judo-Verband e.V.

## Anstehende Termine im Oktober 2015

01.11.	Freies Training für Breitensport-Judoka	Eggenstein
06.11.	WDK - Judo Wochenendseminar	Albstadt
06.11.	Sambo --- Internationale Deutsche Meisterschaften	Heidenheim
07.11.	Tai Chi Chuan Tagesseminar	GP-Holzheim
07.11.	1. Bundesliga Frauen - 6. KT (Endrunde)	
07.11.	SMMdV F+M u18	BA / Pforzheim
07.11.	Deutscher Jugendpokal F+M u14 (5er Mannschaften)	Senftenberg / BB
07.11.	Adler Cup (u10 bis u18)	Frankfurt
08.11.	PW --- WJV Themen-Modul Judo-Selbstverteidigung	Enzweihingen
13.11.	EJU Europameisterschaft F+M u23	SVK / Bratislava
14.11.	Deutscher Mannschafts-Pokal der Verbände F+M u20	BA / Mannheim
15.11.	WEM u12 m+w	Schwieberdingen
15.11.	PW --- Kyulehrgang - 1. Kyu	Backnang
20.11.	ARGE - Landesrandori F+M u15/u18/u21	Karlsruhe
21.11.	SW EM u10 m+w	Balingen
21.11.	BW EM F+M	BA / Hockenheim
21.11.	LW --- Sportassistent - Situatives Techniktraining	Sigmaringen
22.11.	NW EM u10 m+w	Besigheim
22.11.	PW --- WJV Dan-Prüfung Winter 1	
23.11.	WJV-Gesamtligatag	Plochingen
27.11.	Deutsche Pokalmeisterschaft F+M	HE / Künzell
28.11.	Kappelbergturnier u15 / u18 m+w	Fellbach
29.11.	Kappelbergturnier u12 m+w	Fellbach
29.11.	PW --- WJV Dan-Prüfung Winter 2	

Ausschreibungen finden Sie unter [www.wjv.de](http://www.wjv.de) in der Rubrik Termine.

*Der Newsletter enthält teilweise Ausschnitte von Tageszeitungen, Verbandszeitschriften und anderen Publikationen. Die darin enthaltenen Zitate stellen in keiner Weise die Meinung des Württembergischen Judo-Verbands e.V. dar. Die Aufnahme kritischer Beiträge erfolgt zur Information.*

### Impressum:

Württembergischer Judo-Verband e.V.  
Hermann-Hess-Straße 8  
71332 Waiblingen  
Tel.: 07151-51973  
[info@wjv.de](mailto:info@wjv.de), [www.wjv.de](http://www.wjv.de)